

<p><b>Seeprofil</b></p> <p><b>Seeleitensee</b></p> <p><b>Daten aus dem ASM (Amtliches-Seen-Messnetz)</b></p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gewässer</th> <th>Seeleitensee</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Seehöhe (m.ü.A.)</td> <td>425</td> </tr> <tr> <td>Fläche (km<sup>2</sup>)</td> <td>0,1</td> </tr> <tr> <td>max. Tiefe (m)</td> <td>2,1</td> </tr> <tr> <td>Mittlere Tiefe (m)</td> <td>1,6</td> </tr> <tr> <td>Volumen (Mio.m<sup>3</sup>)</td> <td>0,11</td> </tr> <tr> <td>Wassererneuerung</td> <td>4,25 Tage</td> </tr> </tbody> </table>	Gewässer	Seeleitensee	Seehöhe (m.ü.A.)	425	Fläche (km <sup>2</sup> )	0,1	max. Tiefe (m)	2,1	Mittlere Tiefe (m)	1,6	Volumen (Mio.m <sup>3</sup> )	0,11	Wassererneuerung	4,25 Tage	<p><b>Landnutzung (Quelle: DORIS intraMAP webGIS v3.0) und mögliche Verschmutzungsquellen im Einzugsgebiet:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>bebaute Flächen</th> <th>Landwirtschaft</th> <th>Wälder, Wiesen und naturnahe Flächen</th> <th>Wasser</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4,5%</td> <td>72,7%</td> <td>21,3%</td> <td>1,1%</td> </tr> </tbody> </table> <p>Im Einzugsgebiet des Badegewässers befinden sich keine Einleitungen von Kläranlagen oder Industriebetrieben die den See in seiner hygienischen Qualität beeinträchtigen könnten.</p>	bebaute Flächen	Landwirtschaft	Wälder, Wiesen und naturnahe Flächen	Wasser	4,5%	72,7%	21,3%	1,1%	<p><b>Allgemeines:</b></p> <p>Der Seeleitensee ist durch Ausschürfnungen des Salzachgletschers in der letzten Eiszeit entstanden und in eine Moorlandschaft eingebettet, zum Teil aber auch von landwirtschaftlich extensiv genutzten Flächen umgeben. Das Gebiet um den Seeleitensee steht unter Naturschutz, das Ufer ist in weiten Bereichen verschifft, auch ein breiter Seerosengürtel ist vorhanden. Das Gebiet ist aus ornithologischer Sicht von Interesse. Der See befindet sich in Privatbesitz, eine nennenswerte touristische Nutzung gibt es nicht.</p>																																																														
Gewässer	Seeleitensee																																																																																						
Seehöhe (m.ü.A.)	425																																																																																						
Fläche (km <sup>2</sup> )	0,1																																																																																						
max. Tiefe (m)	2,1																																																																																						
Mittlere Tiefe (m)	1,6																																																																																						
Volumen (Mio.m <sup>3</sup> )	0,11																																																																																						
Wassererneuerung	4,25 Tage																																																																																						
bebaute Flächen	Landwirtschaft	Wälder, Wiesen und naturnahe Flächen	Wasser																																																																																				
4,5%	72,7%	21,3%	1,1%																																																																																				
<p><b>Besonderheiten:</b></p> <p>Die frühere Einleitung unzureichend geklärter häuslicher Abwässer und von Abwässern aus der Lederproduktion in den See gehört der Vergangenheit an. Der Seeleitensee zeigt dennoch deutliche Eutrophierungserscheinungen, die für die Innviertler Seen nicht ungewöhnlich und durch Nährstoffeinträge aus dem moorigen Umland bedingt sind. Insgesamt sind die Chlorophyllwerte nicht ganz so hoch, wie das in Anbetracht der Phosphorgehalte zu erwarten wäre. Anscheinend reicht die kurze Aufenthaltszeit des Wassers im See (und mangelndes Lichtangebot) nicht für eine vollständige Umsetzung der Nährstoffe in adäquate Biomasse aus. Aufgrund der Chlorophyllkonzentrationen und unter Einbeziehung der Messwerte für den Gesamtphosphor muss der Seeleitensee derzeit als "stark eutroph" bezeichnet werden.</p> <p><b>Gesamtbewertung der hygienischen Qualität der vergangenen 4 Jahre:</b></p> <p>Der Seeleitensee wurde aufgrund der geringen Besucherzahlen in kein Bäderprogramm aufgenommen. Die Ergebnisse beziehen sich auf jeweils fünf Probenentnahmen (über der tiefsten Stelle des Sees in ca. 30 cm Wassertiefe) über das ganze Jahr!</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Es gab Überschreitungen der Leitwerte lediglich bei E. coli im Jahr 2009. (Datenbasis: eigene Untersuchungen durch das Land Oberösterreich im Zuge der ASM-Untersuchungen)</p>	2009	2010	2011	2012	2013						 <p>Foto: Archiv OGW-GS</p>	<p><b>Klima und Wasserhaushalt im Einzugsgebiet:</b></p> <p>Das hydrologische Einzugsgebiet des Gewässers besitzt eine Gesamtfläche von 20,9 km<sup>2</sup>.</p> <p>An oberirdischen Zuläufen sind in erster Linie der Saaggrabenbach, der Schmiedbach und der von Süden einmündende "Weichseebach" zu nennen. Der Ablauf erfolgt in den nach Westen abfließenden Leitenseekanal und in weiterer Folge in den Oberlauf der Moosach.</p> <p>Das Wasser im Seeleitensee hat eine sehr kurze Aufenthaltszeit von durchschnittlich nur 4,25 Tagen!</p> <p>Nennenswerte tägliche Wasserspiegel-schwankungen kommen am Seeleitensee nicht vor.</p> <p><b>Politischer Bezirk:</b> Braunau am Inn</p>																																																																											
2009	2010	2011	2012	2013																																																																																			
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="5">SEELEITENSEE 2007-2012</th> </tr> <tr> <th>Parameter</th> <th>Tiefe</th> <th>Max</th> <th>Min</th> <th>Mittel</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sichttiefe (m)</td> <td></td> <td>1,9</td> <td>0,3</td> <td>1,2</td> </tr> <tr> <td>Temperatur (°C)</td> <td>0 - 1 m</td> <td>23,3</td> <td>0,9</td> <td>11,3</td> </tr> <tr> <td>pH-Wert</td> <td>0 - 1 m</td> <td>8,25</td> <td>7,6</td> <td>8,0</td> </tr> <tr> <td>Leitfähigkeit (µS/cm)</td> <td>0 - 1 m</td> <td>680</td> <td>450</td> <td>551</td> </tr> <tr> <td>Gesamtphosphor (µg/l)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>0,15</td> <td>0,014</td> <td>0,052</td> </tr> <tr> <td>Orthophosphat-Phosphor (µg/l)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>0,052</td> <td>0,001</td> <td>0,008</td> </tr> <tr> <td>Nitrat-Stickstoff (µg/l)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>2,8</td> <td>0,2</td> <td>1,5</td> </tr> <tr> <td>Ammonium-Stickstoff</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>0,31</td> <td>0,012</td> <td>0,090</td> </tr> <tr> <td>Sauerstoff (mg/l)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>14,4</td> <td>1,6</td> <td>9,9</td> </tr> <tr> <td>Chlorophyll-a (µg/l)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>25,2</td> <td>1,1</td> <td>11,4</td> </tr> <tr> <td>Biovolumen-(mm<sup>3</sup>/L) (Vgl. Jahres-MW)</td> <td>0 - 2,5 m</td> <td>3,44</td> <td>1,53</td> <td>2,55</td> </tr> </tbody> </table>	SEELEITENSEE 2007-2012					Parameter	Tiefe	Max	Min	Mittel	Sichttiefe (m)		1,9	0,3	1,2	Temperatur (°C)	0 - 1 m	23,3	0,9	11,3	pH-Wert	0 - 1 m	8,25	7,6	8,0	Leitfähigkeit (µS/cm)	0 - 1 m	680	450	551	Gesamtphosphor (µg/l)	0 - 2,5 m	0,15	0,014	0,052	Orthophosphat-Phosphor (µg/l)	0 - 2,5 m	0,052	0,001	0,008	Nitrat-Stickstoff (µg/l)	0 - 2,5 m	2,8	0,2	1,5	Ammonium-Stickstoff	0 - 2,5 m	0,31	0,012	0,090	Sauerstoff (mg/l)	0 - 2,5 m	14,4	1,6	9,9	Chlorophyll-a (µg/l)	0 - 2,5 m	25,2	1,1	11,4	Biovolumen-(mm <sup>3</sup> /L) (Vgl. Jahres-MW)	0 - 2,5 m	3,44	1,53	2,55	<p><b>Ökologischer Zustand:</b></p> <p>Im Seeleitensee dominiert <i>Cryptomonas</i> sp. die Algenzönose. <i>Mallomonas tonsurata</i> v. <i>alpina</i> und <i>Chrysococcus rufescens</i> erreichen ebenfalls erwähnenswerte mittlere Biovolumensanteile. <i>Fragilaria ulna</i> v. <i>angustissima</i>, die im Jahr 2011 ebenfalls Volumensanteile über 10 % erreichte spielt 2012 nur eine sehr untergeordnete Rolle.</p> <p>Der Seeleitensee ist zwar weiterhin dem „Guten ökologischen Zustand“ zuzuordnen, allerdings ist mittlerweile ein deutlich nach unten gerichteter Trend erkennbar, wenngleich einschränkend auf den geringen Prozentsatz des in die Brettum-Berechnung einfließenden Biovolumens hingewiesen werden muss.</p> <p>Für den Seeleitensee errechnet sich im Mittel von 2010 bis 2012 eine EQR von 0,66, weshalb sich das Gewässer weiterhin in der „Guten ökologischen Zustandsklasse“ befindet.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Seeleitensee Phytoplankton</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>Durchschnitt 2010-12</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bewertung ökologischer Zustand</td> <td>Gut</td> <td>Gut</td> <td>Gut</td> <td>Gut</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Trophischer Zustand:</b></p> <p>Bewertung nach ÖNORM M 6231 und Brettum-Index Basis: chemisch-physikal. Parameter</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Seeleitensee Trophie</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>Durchschnitt 2010-12</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bewertung trophischer Zustand</td> <td>mesotroph - schwach eutroph</td> <td>schwach eutroph</td> <td>schwach eutroph</td> <td>schwach eutroph</td> </tr> </tbody> </table>	Seeleitensee Phytoplankton	2010	2011	2012	Durchschnitt 2010-12	Bewertung ökologischer Zustand	Gut	Gut	Gut	Gut	Seeleitensee Trophie	2010	2011	2012	Durchschnitt 2010-12	Bewertung trophischer Zustand	mesotroph - schwach eutroph	schwach eutroph	schwach eutroph	schwach eutroph	
SEELEITENSEE 2007-2012																																																																																							
Parameter	Tiefe	Max	Min	Mittel																																																																																			
Sichttiefe (m)		1,9	0,3	1,2																																																																																			
Temperatur (°C)	0 - 1 m	23,3	0,9	11,3																																																																																			
pH-Wert	0 - 1 m	8,25	7,6	8,0																																																																																			
Leitfähigkeit (µS/cm)	0 - 1 m	680	450	551																																																																																			
Gesamtphosphor (µg/l)	0 - 2,5 m	0,15	0,014	0,052																																																																																			
Orthophosphat-Phosphor (µg/l)	0 - 2,5 m	0,052	0,001	0,008																																																																																			
Nitrat-Stickstoff (µg/l)	0 - 2,5 m	2,8	0,2	1,5																																																																																			
Ammonium-Stickstoff	0 - 2,5 m	0,31	0,012	0,090																																																																																			
Sauerstoff (mg/l)	0 - 2,5 m	14,4	1,6	9,9																																																																																			
Chlorophyll-a (µg/l)	0 - 2,5 m	25,2	1,1	11,4																																																																																			
Biovolumen-(mm <sup>3</sup> /L) (Vgl. Jahres-MW)	0 - 2,5 m	3,44	1,53	2,55																																																																																			
Seeleitensee Phytoplankton	2010	2011	2012	Durchschnitt 2010-12																																																																																			
Bewertung ökologischer Zustand	Gut	Gut	Gut	Gut																																																																																			
Seeleitensee Trophie	2010	2011	2012	Durchschnitt 2010-12																																																																																			
Bewertung trophischer Zustand	mesotroph - schwach eutroph	schwach eutroph	schwach eutroph	schwach eutroph																																																																																			